

ANMELDUNG UND BROSCHÜRE

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos, eine vorherige, verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Sie können sich bei den angegebenen örtlichen Ansprechpartnern (siehe Beileger) oder über mail@verbraucher.org jeweils bis zwei Tage vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Im Oktober 2018 erscheint eine umfangreiche Broschüre, die die Themen der Veranstaltungsreihe behandelt. Sie erhalten die Publikation bei den beteiligten örtlichen Senioreneinrichtungen oder können diese kostenlos bei der VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. unter www.verbraucher.org (Informieren / Kostenlose Informationen / Senioren / Gesundheit 2018 NRW) herunterladen.

Die Veranstaltungsreihe ist bereits die fünfte Themenstaffel, die die Kooperationspartner seit dem Jahr 2008 dezentral in Nordrhein-Westfalen durchführen. Bisher fanden rund 55 Veranstaltungen allein in diesem Bundesland statt.

BETEILIGTE

An diesen regionalen Verbraucherveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen sind die folgenden Experten beteiligt:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen
www.umwelt.nrw.de

Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V.
(Bundesverband)
www.verbraucher.org

Landesseniorenvertretung NRW e.V.
www.lsv-nrw.de

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.
www.vz-nrw.de

Gesundheitsladen Bielefeld / Köln
www.gesundheitsladen-bielefeld.de
www.gesundheitsladen-koeln.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V. (Bundesverband), Georg Abel (V.i.S.d.P.), Berliner Allee 105, 13088 Berlin. Die regionalen Verbraucherveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen werden durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Hinweis: Wenn im Text z. B. vom „Verbraucher“ die Rede ist, ist dies ein Zugeständnis an die Flüssigkeit der Sprache. Gemeint sind selbstverständlich Verbraucherinnen und Verbraucher. (10/2018)

Fotos jeweils v.l.n.r. (Uhrzeigersinn): iStockphoto/MF3d, Christopher Fulcher, baona, xijian, smonkr, chaya/yapue/2320

Verbraucherforum 60+ Gesund und selbstbestimmt



Regionale Verbraucherveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen



Bundesverband
Die Verbraucher
Initiative e.V.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Verbraucherforum 60+

Gesund und selbstbestimmt

Rund 7,2 Millionen Menschen in Nordrhein-Westfalen sind älter als 50 Jahre. Diese Gruppe macht über 40 Prozent der Bevölkerung aus. Die über 65-Jährigen stellen dabei über 50 Prozent dieser Gruppe. Ihr Anteil wird sich in zehn Jahren laut Statistischem Bundesamt weiter erhöhen.

Für die „Generation 60+“ stellt sich beim Thema Gesundheit u. a. die Frage, welchen Informationen man überhaupt vertrauen soll und kann. Neben der Frage der Wertigkeit der Informationen werden diese Verbraucher zusätzlich mit Veränderungen auch im Gesundheitswesen konfrontiert. So müssen sie oft unter (Zeit-)Druck Entscheidungen treffen – zum Beispiel über individuelle und selbst zu bezahlende Gesundheitsleistungen beim Arzt, die Medikamentenwahl oder über die Bezugsquelle des Medikaments. Die Vielzahl von Entscheidungsmöglichkeiten überfordert viele ältere Verbraucher.

Rund eine Milliarde Euro bringen Kassenpatienten in Deutschland pro Jahr aus eigener Tasche für sogenannte Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) auf. Die Selbstzahler-Angebote sind nicht



unumstritten. Wo ökonomische statt medizinische Motive im Vordergrund stehen, droht die Gefahr, dass das Gesundheitssystem ausgehöhlt wird sowie Diagnose und Therapie in erster Linie von der Zahlungsbereitschaft der Patienten abhängen.

Seit Oktober 2017 gilt der neue Rahmenvertrag zum Entlassmanagement in Krankenhäusern. Ziel ist es, Patienten nach einem Krankenhausaufenthalt eine lückenlose medizinische Versorgung zu bieten. Der Rahmenvertrag verpflichtet Krankenhausärzte dazu, die Entlassung aus dem Krankenhaus ausführlich vorzubereiten. Der neue Rahmenvertrag ist den meisten Versicherten nicht oder zu wenig bekannt und ist deshalb ein Punkt auf den Verbraucherveranstaltungen.

Ein weiteres Thema ist das wachsende Angebot in der „24-Stunden-Pflege“ sowie den haushaltsnahen Dienstleistungen. Hier werden u. a. Fragen zu Qualitätskriterien, vertraglichen Fallstricken etc. erörtert.

Wer als gleichberechtigter Partner am Gesundheitsmarkt teilnehmen will, muss seine Rechte als

Verbraucher kennen und z. B. die angebotenen Dienstleistungen hinsichtlich Qualität und Preis hinterfragen können. Der mündige und informierte Gesundheitskunde steht daher im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe.

Verbraucherveranstaltungen

Die regionalen Veranstaltungen beginnen jeweils um 09:15 Uhr, enden gegen 13:15 Uhr und behandeln die drei Themenblöcke:

- **Selbstbewusster Patient: Meine Rechte beim Arzt und im Krankenhaus (inkl. Entlassmanagement)**
- **Mündiger Kunde: Mit Individuellen Gesundheitsleistungen sinnvoll umgehen**
- **Krank zuhause: 24-Stunden-Pflege und haushaltsnahe Dienstleistungen**

Nach einer Einführung durch Experten in das jeweilige Thema steht der Meinungs- und Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt der kostenlosen Veranstaltungen.